



I, 58, l.

I, 58^k (4.)

tischer, chemischer und ähnlicher Art 3. An-
fragen 4. Prüfungen älterer und neuerer Ver-
wandlungsgeschichten 5. Hermetische Bücher-
Anzeigen 6) Erfindungen und Merkwürdige-
keiten, vorkommen werden.

Jedes Heft in einem farbigen Umschlage ist
8 Bogen stark. Vier Hefte machen einen Band
aus. Die Erscheinung jedes einzelnen Heftes
richtet sich nicht nach einer bestimmten Zeit.
Doch soll jährlich Ein Band geliefert werden. —
Alle an die Hermetische Gesellschaft gerichtete
Sachen, Briefe, Anfragen, Aufträge,
Merkwürdigkeiten werden mit doppeltem
Kouvert und 2 Groschen Beilage (für die Bes-
orgung) an die Verlags-Handlung eingesendet,
durch welche Alles bald und sicher an die Hermet.
Gesellschaft befördert wird.

Ein Band von 4 Heften kostet 2 Thaler Sächs.
welche sogleich beim Empfang des ersten Heftes
bezahlt werden. Man kann die Bestellung dar-
auf bei der zunächstgelegenen Buchhandlung und
auch bei allen löbl. Postämtern und Zeitungs-
Expeditionen machen.

der Sächsischen Provinzialblätter.

Ferner sind folgende empfehlungswerthe Bücher in unserm Verlage erscheinen:

Geschichte der StammBücher nebst Bemerkungen über die bessere Einrichtung desselben für jeden, dem Freundschaft lieb ist, von F. W. Hölbe. (Preis 10 Egr.)

In diesem, über diesen Gegenstand bis jetzt einzigen Buche werden in 19 Kapiteln folgende Gegenstände abgehandelt: 1. Von dem Namen der StammBücher. 2. Von dem Ursprung derselben. 3. Von der Verbreitung derselben. 4. Von ihrer äusserlichen Form. 5. Von ihrer innern Form. 6. Von dem Zweck und der Absicht, die man bei diesen Büchern hat. 7. Von dem vollständigen Inhalte derselben. 8. Von der Ordnung derselben. 9. Von der Inschrift überhaupt. 10. Von den GedentSprüchen. 11. Von den Quellen und Hülfsmitteln zu diesen GedentSprüchen. 12. Von der Unterschrift. 13. Von den Gemälden und Bildern. 14. Von den Supplementen. 15. Von dem Werth und nützlichen Gebrauch der StammBücher. 16. Von dem Misbrauch und den Misshandlungen derselben. 17. Einige Regeln des Verhaltens beim Einschreiben. 18. Entwurf eines Plans zu einem Stamm:

Intelligenzblatt

StammBuche. 19. Anhang. — Von einer besondern Art der StammBücher.

Ueber das Grabmahl des Leonidas.
Ein Sendschreiben des Burges
Meisters zu V. an seinen Kolles
gen zu Z. (Preis 6 Gr.)

Das beim letzten Kurfächsischen LandTage unter dem Titel: das Grabmahl des Leonidas erschienene Buch, gab zu mehreren Schriften Anlaß. Die Besitzer derselben werden daher auch dieses Sendschreiben, das sich durch seine treffende Bemerkungen und gute Schreibart von selbst empfiehlt, unter die Zahl der früher erschienen engern aufnehmen.

Materialien für alle Theile der
Amtsführung eines Lehrers in
Bürger- und LandSchulen, nach
den Bedürfnissen unserer Zeit.
Erster Band. (1 Nthlr. 8 Gr.)

Inhalt des ersten Stückes.

1. Vom Endzweck und dem ihm untergeordneten nächsten Zweck, den ein Schullehrer in
Bürz

der Sächsischen Provinzialblätter

Bürger, und LandSchulen, als MitErzieher der Jugend, unverrückt im Auge haben muß. Vom Herrn Metropolitan K e h m. 2. Bemerkungen über die Nothwendigkeit einer vorsichtigeren Behandlung der biblischen WunderGeschichten in VolksSchulen. Vom H. Pfarr. S c h l e g. 3. EingangRede über die frohe Aussicht der Schullehrer auf ein sorgenfreieres und vergnügteres Leben in der künftigen Generation. Eine Weissagung. Vom Hn. Diak. M. T e u m e r. 4. Deutliche und faßliche Erklärungen einzelner Stellen der Bibel: nebst theoretischer und praktischer Anweisung, dieselben beim Religionsunterrichte zweckmäßig anzuwenden. Joh. 15, 1 & 14. Vom Herausg. 5. Auseinandersetzung einiger Begriffe. Vom Herrn M. S c h r a d e r. 6. Einige Kontraste, das SchulWesen unserer Zeit betreffend; nebst vier Katechisationen, woraus man lernen kann, wie man nicht katechisiren soll. Von W. 7. Einige Unterredungen eines Lehrers mit seinen Schülern. Vom Herrn Metropolitan K e h m. 8. Ueber den SelbstMord; eine Katechisation. Vom Herrn Schullehrer K a u s c h. 9. Gebete. Vom Herrn M. S c h r a d e r. 10. Beiträge zur Geschichte Jesu. Von der Zeit der Geburt Jesu. 11. BücherAnzeigen.

Inhalt des zweiten Stückes.

1. Ueber den Endzweck der Erziehung. Vom Herrn Diakonus M. Teumer.
2. Wünsche und Vorschläge für die Verbesserung der Schul-Lehrerstellen. Vom Hn. M. Schrader.
3. Ausz. Einandersehung einiger Begriffe. Fortsetzung. Von E b e n d e m s e l b e n .
4. Einige Unterredungen eines Lehrers mit seinen Schülern. Fortsetzung. Dritte und vierte Unterredung. Vom Herrn Metropolitän K e h m .
5. Katechetische Unterhaltung mit einem schon etwas gebildeten zehnjährigen Knaben, nach einem Donnerwetter. Vom Herrn Schullehrer Wohlfa r t h .
6. Gedanken über Lebensläufe oder Personalien. Vom Herrn Metropolitän K e h m .
7. Einige Regeln zu Lebensläufen oder Personalien. Von E b e n d e m s e l b e n .
8. Nachrichten. (1 Beschreibung des LandSchullehrerSeminars zu Lutzkau. Vom Hn. ZuchthausPrediger Otto.) (2. Wie durch das vernunftlose Betragen eines Weibes, das ohnehin gesunkene Ansehn der Schullehrer gänzlich begraben werden kann. Eine Anekdotte von S.)
9. Anfrage und Wunsch.

Inhalt des dritten Stückes.

- I. Ueber die Irreligiosität unsers Zeitalters, und über die Pflicht des Schullehrers, ihr Schranz

der Sächsischen Provinzialblätter.

Schranken zu setzen. Vom Herrn Schullehrer
K o z e r. 2. Gedanken über den Wunsch in den
Materialien für alle Theile der Amtsführung ei-
nes Lehrers in Bürger- und LandSchulen, 11 Bd.
28 St. Seite 249 u. f. w. Vom Herrn Metro-
polit an R e h m. 3. Ueber die HauptErforder-
nisse zu einem guten Katecheten; nebst einer Ka-
techisation über das vierte Gebot. Vom Herrn
M. G. L. S c h r a d e r. 4. Zwei kleine Unter-
haltungen mit fünf bis sechsjährigen Schulkin-
dern. Ein Versuch. Vom Herrn Schullehrer
K a u s c h. 5. Noch etwas über Personalien
oder Lebensläufe. 6. Gebatterbriefe. 7. Päd-
agogisches SendSchreiben eines kürzlich verstor-
benen alten DorfPastors an einen jungen Amts-
bruder. 8. Bücheranzeigen.

Inhalt des vierten Stückes.

1. Ueber die Einführung und Aufrechthal-
tung der SommerSchulen. Vom Herrn Pfars-
ver S c h l e z. 2. Ueber das von den Schulweis-
stern, an der Stelle des abwesenden Predigers
zu verrichtende Vorlesen einer Predigt, bei der
öffentlichen GottesVerehrung. Einige Gedanken
und Regeln. 3. Erste Predigt zum Vorlesen
zur

Intelligenzblatt d. S. Provinzialblätter.

zur Erbauung bei einer öffentlichen GottesVer
ehrung, welche der Schulmeister wegen Abwes
senheit des Predigers verrichten muß. Vom
Herrn Metropolitan Kehm. 4. Zweite Prez
digt zum Vorlesen, über Lucas 2, 41:52. Was
haben sich Kinder aus dieser Erzählung zu merz
ken, und Aeltern ihnen wichtig zu machen. Vom
Ebendemselben. 5. Wie läßt sich in einer
Schule die Aufmerksamkeit der Kinder erhalten?
Vom Herrn Pfarrer Schlez. 6. Einige Konz
traste. Ein Seitenstück zu Mat. 1 Bd. nebst
zwei Dankfagungen, woraus ein Schullehrer
lernen kann, wie er nicht Dankfagungen machen
soll. L. C. 7. Anfrage. 8. Schulanekdote aus
Franken.

Intelligenzblatt
der
Sächsischen Provinzialblätter.

Num. 2.

Das gewerbfleißige Deutschland; oder systematisch geordnetes Verzeichniß der jetzt lebenden Kaufleute, Fabrikanten, Manufakturisten, Buch- und KunstHändler, Buch- und KupferDrucker; der Mäcker, Apotheker, Besitzer von LeihBibliotheken, Eisen, Kupfers, Messing, Vitriol, und andern ähnlichen Werken; mit Anzeige ihrer Geschäfte, der Messen, die sie beziehen, und der Wohnungen auf solchen, nebst Erläuterungen zur HandlungsErdbeschreibung, Fabrik und Waarenkunde. Erster Theil, welcher Ober Sachsen enthält. Auch unter den Titel: Allgemeines Handlungs- und Fabriken, AdreßBuch von Ober Sachsen, Ronneburg und Leipzig 1800, in der Schumann'schen Buchhandlung in Octav. XII S. Vorbericht, 488 S. Text und 93 S. Register. 1 rthl. 14 gl.

Dieses mit vielem Fleiß zusammengetragene Werk, dessen erster Theil besonders Ober Sachsen angehet, dient zugleich zu einer bequemen Uebersicht aller darinnen befindlichen
Manu:

Intelligenzblatt d. Sächf. Prov. Bl.

Manufakturen und Handlungen. Es ganz vollständig zu liefern, ist fast unmöglich; doch haben wir in den uns bekannten Städten wenig vermisst. Wir wünschen diesem Buche daher viel Abnehmer.

Vergnügen und Unterricht. Eine Monatschrift für Kinder, ihre Lehrer und Freunde zum angenehmen und nützlichen Unterricht in und außer den Schulstunden, m. K.

Diese zweckmäßige Zeitchrift wird auch dieses Jahr fortgesetzt und ist in Rudolstadt bei Langbein und Klüger zu haben.

Verlagsbücher der Expedition der Sächf. Prov. Blätter.

Jahrbücher des Fürstenthums Altenburg, mit Ausschluß des Saalfeldischen Landesanteils, zusammengetragen von Friedrich Grafen von Beust, 1r u. 2r Thl. jeder Theil 12 Ggr.

Auch unter dem Titel:

Jahrbücher der Residenzstadt Altenbueg, 1r u. 2r Thl., auf den 3n Theil, der unter der Presse ist, wird noch 8 Ggr. Vorausbezahlung angenommen.

Sächf. Provinzialblätter, Jahrgänge 1797 u. 98. jeder Jahrgang 1 rthl. 12 gl.
Dessen Buchs Jahrgang 1800 3 rthl.

9
K 428

(7800.)

ULB Halle
006 114 318

3



m. e.





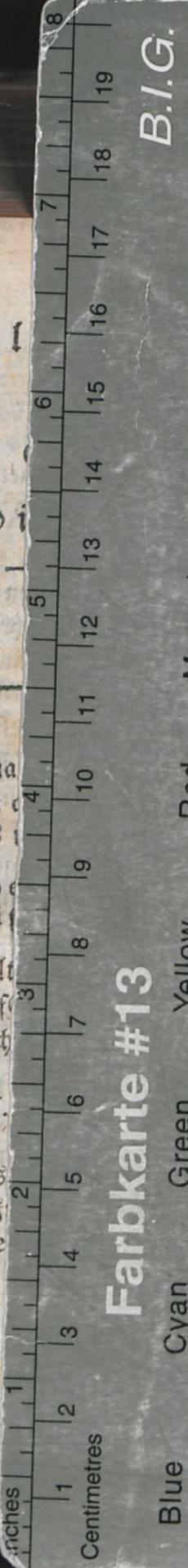
Intel

Provi

Bei Hofma
Lamburg d
folgendes

Hermetische
und Zwei

Der Inhalt
hermetische Auf
tischer, in versch
ten enthaltene
Aufsätze. IV.
ken über ältere
ten. VI. Das
Heft hat ein I
worten auf die
eingegangenen



Farbkarte #13

B.I.G.

Blue
Cyan
Green
Yellow
Red
Magenta
White
3/Color
Black

